
Diplomarbeit von Roland FALB

Thema: SPANLOSE FORMGEBUNG DURCH DRÜCKEN - Technologischer Wissensstand
und Marktanalyse

Betreuung: Univ.Ass. Dipl.-Ing. Rupert Hasenöhr

Von der Aufgabenstellung her besitzt diese Arbeit zwei Schwerpunkte, die sich folgendermaßen charakterisieren lassen:

- (1) Technologische Beschreibung der Drück- und Ziehverfahren und
Untersuchung der gegenseitigen Substituierbarkeit
- (2) Darstellung der Marktsituation für Drückprodukte in Österreich
und Deutschland

Im ersten Teil der Arbeit wird versucht, eine Zusammenfassung über den derzeitigen Wissensstand auf dem Gebiet der Drückumformung zu geben und gleichzeitig die Bedeutung alternativer Verfahren aufzuzeigen. Als Grundlage für diese Ausarbeitung dienen Besuche bei den größten und bedeutendsten Herstellerfirmen von Drückmaschinen in Europa, nämlich den beiden deutschen Firmen Leifeld & Co in Ahlen und Bohner & Köhle in Esslingen.

Im zweiten Teil der Arbeit werden die Ergebnisse der Befragung von fünf deutschen und drei österreichischen Lohndrückerei-Firmen präsentiert, die sich alle in einer ähnlichen Marketing-Situation befinden wie Bombardier-Rotax. Auf dieser Marktanalyse aufbauend, werden Schlußfolgerungen für das Marketing von Drückprodukten gezogen und Empfehlungen für die Firma Bombardier-Rotax ausgearbeitet. Besondere Berücksichtigung findet dabei die Entwicklung einer neuen Produkt-Markt-Strategie, verbunden mit der Ausarbeitung möglicher Werbeaktivitäten. Außerdem werden Empfehlungen für die geplanten Investitionen im Bereich der Drückmaschinen abgegeben.